

# SSD wird nicht nach PC-Start erkannt

**Beitrag von „Stepping\_Steve“ vom 10. November 2020, 19:53**

Hallo Zusammen,

ich hoffe, hier kann mir jemand helfen.

Ich habe mir vor einigen Tagen eine neue Festplatte in meinen Hackintosh eingebaut, sie durch eine andere quasi ersetzt.

Ich habe zwei M2 Platten und 3 SSD's und eine SATA sowie ein DVD Laufwerk. An den SATA Anschlüssen sind also insgesamt 5 Geräte angeschlossen. Wenn ich den PC neu starte, also nachdem er aus war, dann erkennt MacOS Mojave die eine SSD nicht. gehe ich ins BIOS werden mir alle Festplatten angezeigt. Ich stecke dann nur die Stecker der 2 SSD's um, starte neu und alle Festplatten werden erkannt.

Bevor die ich die neue SATA Seagate eingebaut hatte, wurden immer alle Festplatten erkannt. Kann es mit der neuen Platte zu tun haben? Die habe ich auf ExFat formatiert, damit ich die mit beiden Systemen nutzen kann (Windows 10 und MacOS Mojave).

Ich habe Euch unten mal die Infos hochgeladen, alle SATA Controller werden erkannt und man sieht auch die Festplatten, die angeschlossen sind.

Was braucht Ihr noch an Infos?

ich bin im Moment ratlos (unter Windows werden immer alle Platten angezeigt, auch die, die mit Mac Dateisystem formatiert sind) - also die Platten funktionieren. Liegt es vielleicht an den SATA Controller Treibern, wie kriege ich beim Mac auf den neuesten Stand?

Ich hoffe, ich bekomme ich ein paar Tipps.

Gruß

Stephan

---

**Beitrag von „Stepping\_Steve“ vom 12. November 2020, 20:09**

Thread kann geschlossen werden. Ich habe das Problem alleine gelöst.

---

### **Beitrag von „Superjeff“ vom 12. November 2020, 20:40**

Was war denn die Lösung des Problems?

Evtl. hat irgendwann jemand das selbe Problem, findet diesen Thread und stellt fest, dass du das Problem gelöst hast.

Das wird ihm wahnsinnig viel weiterhelfen. 😊

---

### **Beitrag von „Stepping\_Steve“ vom 13. November 2020, 21:51**

Also bei mir war es das APM Management. Im UEFI BIOS stand ErP und das habe ich deaktiviert. Habe sicherheitshalber auch noch ein SATA Kabel getauscht, aber ich glaube, die Einstellung im BIOS war das entscheidende. Der PC ist auch nie richtig hochgefahren aus dem Kaltstart. Auf der Startplatte habe ich das Clover Startmenü installiert und das konnte man nicht sehen, bzw. das wurde nicht angezeigt.

Ganz merkwürdig, nach Warmstart ging alles immer wunderbar.

Ich denke, dass das mein Problem war, die Platten wurden ja um BIOS und auch in Windows immer einwandfrei erkannt.

Also bei ähnlichen Symptomen mal das Power Management checken.

---

### **Beitrag von „Bandit“ vom 13. November 2020, 22:05**

Das ERP im Bios hat aber nur damit zu tun, dass die Spannung der USB-Ports beim Herunterfahren abgeschaltet wird.

---

## **Beitrag von „Stepping\_Steve“ vom 13. November 2020, 22:10**

Wie auch immer, jetzt funktioniert es. Auch das PC hochfahren aus dem Kaltstart funktioniert jetzt. Das war schon immer so, seit ich den PC zusammengebaut und dann einen Hackintosh aufgesetzt habe.

Normalerweise kommt ja nach dem Start immer das BIOS Bild, und das kam meistens nicht. Die HDD LED hat geleuchtet, irgendwas hat der PC gemacht, es kam aber kein Bild. Nach reset kam dann das BIOS und das Clover Startmenü. Aber dann wenn ich Mac hochgefahren habe, war manchmal die SSD einfach nicht da.

ganz merkwürdig.

---

## **Beitrag von „Dr. Moll“ vom 14. November 2020, 00:05**

Hallo,

könnte es auch ein nicht offensichtliches Kabelproblem an einem der SATA-Strom-Anschlüssen sein?.

Ein ähnliches Verhalten hatte ich mal, war schwierig zu finden. Man müßte alle Festplatten stromlos machen und schauen, ob das Bios und Kaltstart funktioniert und dann eine Festplatte nach der anderen dazu schalten. Wäre eine Möglichkeit, die man noch prüfen könnte.

Aber schön, daß es jetzt klappt.

Schönen Abend

---

## **Beitrag von „Stepping\_Steve“ vom 14. November 2020, 17:17**

Zu früh gefreut.

PC startet nach Kaltstart wieder nicht, dann nach reset startet er, aber diesmal wird die neu eingebaute Seagate in Mojave nicht erkannt.

Windows hochgefahren und die Festplatte geprüft, Fehler gefunden, wird gerade repariert.

Wenn dann die erfolgreiche Reparatur kommt, Mojave starten und die Seagate wird wieder erkannt.

Aber spätestens nach dem nächsten Kaltstart gibt es wieder ein Problem, entweder wird das BIOS nicht angezeigt und das Clover Startmenü erscheint nicht, oder bei Mojave wird dann eine Festplatte nicht erkannt.

Vielleicht muss ich das mal wirklich so machen wie Dr. Moll vorschlug, eine Festplatte nach der anderen anklemmen.

Hat jemand hier auch das gleiche Board (ASUS PRIME Z370A) und kann mir seine BIOS / UEFI Einstellungen mal durchgeben...

Ich bin also leider immer noch nicht mit dem Thema durch.

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 14. November 2020, 17:26**

Die beiden M.2 blockieren einzelne SATA-Ports. Ich weiß jetzt grade nicht genau, welche das beim Z370 sind, aber ich nutze möglichst nur 3 und 4. Da Du so viele Anschlüsse belegst bzw. benötigst, wird das schwierig für Dich. Du solltest aber zuerst testen, ob Du das Problem lokalisieren kannst, indem Du die SATA-Anschlüsse freimachst.

---

### **Beitrag von „Stepping\_Steve“ vom 14. November 2020, 17:55**

Ich habe nur im BIOS gesehen, dass man nicht den X4 Mode bei M.2 einschalten soll, weil dann SATA Port 5+6 deaktiviert werden.

Das doofe ist, beide M.2 Ports sind belegt.

SATA1 = Seagate (die neue, die ich eingebaut habe)

SATA2: Samsung EVO 860 2 TB

SATA3: Samsung EVO 860 1 TB

SATA4: Crucial (hier ist Mojave und Clover drauf, meine Startpartition)

SATA5: DVD Laufwerk

Anders geht es nicht.

Es hatte ja auch bevor ich die Seagate eingebaut habe, funktioniert.

habe die Seagate auch schon mit allen möglichen Tools geprüft...wie gesagt, wenn sie unter Mac nicht erkannt wird, mit Windows Dateiträger reparieren, Neustart und dann wird sie erkannt.

Die Seagate ist mit eXFat formatiert, vielleicht sollte ich da mal was ändern? Oder neu Partitionieren, hatte sie nicht mit Windows oder Mac partitioniert sondern mit einem Drittanbieter Tool (EaseUS Partition Manager)

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 14. November 2020, 19:47**

Steck doch die Seagate einfach mal auf Port 6 und teste.

---

### **Beitrag von „Stepping\_Steve“ vom 16. November 2020, 19:01**

Hi,

scheinbar habe ich jetzt die Lösung gefunden. Habe jetzt schon etliche Kaltstarts gemacht und der PC zeigte mir erst das BIOS Bild an, dann den Clover Bootloader und wenn ich den Mac gestartet habe, wurden auch alle Festplatten erkannt.

Ich habe Erp im UEFI BIOS abgeschaltet und hier die Reihenfolge der SATA Anschlüsse:#

SATA 1 = Seagate 4TB HDD

SATA 2 = Curucial SSD (Clover Bootloader und Mojave)

SATA 3 = Samsung SSD 860 QVO 1 TB

SATA 4 = Samsung SSD 860 QVO 2 TB

SATA 5 = DVD Brenner

Ich werde gleich noch einmal die [BIOS Einstellungen](#) checken und hier posten (gibt es eine Möglichkeit Screenshots davon zu machen oder die Einstellungen als Profil abzuspeichern - Board ASUS PRIME Z370A)

---

### **Beitrag von „g-force“ vom 16. November 2020, 19:22**

Screenshots im BIOS erstellt man mit einem USB-Stick in FAT und dem Drücken von F12 im BIOS.

---

### **Beitrag von „Stepping\_Steve“ vom 16. November 2020, 21:25**

So, hier die wichtigsten [BIOS Einstellungen](#) (USB Stick muss mit FAT32 formatiert werden)

---

### **Beitrag von „Faust“ vom 30. Mai 2021, 12:37**

Also das kommt mir alles sehr Spanisch vor.

#### **Aus dem Handbuch:**

*M.2\_1 Konfiguration*

*[Auto] Erkennt automatisch den M.2 Gerätemodus.*

*Wenn ein SATA-Gerät erkannt wird, wird SATA6G\_1 deaktiviert!*

*[SATA mode] Unterstützt nur M.2 SATA-Geräte.*

**Bitte beachten Sie, dass der SATA6G\_1 Anschluss in diesem Modus nicht verwendet werden kann.**

*[PCIe mode] Unterstützt nur M.2 PCIe-Geräte.*

*M.2\_2 PCIe Bandbreite Konfiguration: [X2][X4]*

*[X2] Betrieb im X2-Modus, SATA6G\_5+6 aktiviert.*

***[X4] Starten Sie im X4-Modus für höhere Leistung, mit deaktiviertem SATA6G\_5+6!***

**ALSO:** Wenn Du im Slot M.2\_1 eine 'M.2 SATA SSD' hast ist schon mal der SATA6G\_1 tot. Wenn deine 2te 'M.2 SSD' eine 'NVMe SSD' ist und Du diese in voller Leistung nutzen möchtest = (X4), dann ist auch noch der SATA6G\_5 und 6 tot.

In dieser Konstellation bleiben einem 3 von 6 SATA6G-Anschlüssen.

So zumindest das Handbuch...

Und ich glaube das ErP hat wenig mit dem SATA zu tun und sollte sowieso abgeschaltet sein.